

Absender: **Die Crew des Aktions- und Kleinkunstraumes im Antiquariat Guthschrift**

ab 1.2. im Exil: c/o Projektwerkstatt, Ludwigstr. 11, 35447 Reiskirchen, 06401-903283, giessen@projektwerkstatt.de

Liebe Laden-, Kneipen-, Cafébetreiber*innen, Hausbesitzer*innen, Gestalter*innen sozialer Treffpunkte und alle, die vielleicht ein bisschen Platz frei haben und eine interessante Kooperation eingehen würden ...

Es war ein Experiment und Wagnis – aber es lief gut. 2015 kamen das Antiquariat Guthschrift und Kreativ-Aktivist*innen aus dem Umfeld der Projektwerkstatt in Saasen zusammen und schufen den Aktions- und Kleinkunstraum, der seitdem zu einem wichtigen Ort des Zusammentreffens, der kreativen Aktionsentwicklung und von vielen Veranstaltungen geworden ist. Der Raum lag im hinteren Bereich des Buchladens. Tag für Tag konnten alle Menschen zu den Öffnungszeiten nicht nur in den alten Büchern stöbern, sondern den Aktions- und Kleinkunstraum betreten und nutzen. Dort waren Arbeitsmöglichkeiten und viele Materialien gelagert. Etliche Interventionen in die Stadt Gießen, einige davon spektakulär, sind hier entstanden:

- Der UmsonstZug als bunter Verteilumzug all dessen, was sonst weggeworfen wird.
- Aktionen für eine autofreie Innenstadt, für den Nulltarif, eine Straßenbahn in Gießen usw.
- Solidarität mit Menschen, die wegen abweichenden Verhaltens oder in einer Lebenskrise einfach weggesperrt und ruhiggestellt wurden.
- ... und vieles mehr.

Der Raum wurde von unterschiedlichen Gruppen genutzt, darunter Kurse der Freeschool, als Café beim Filmfestival Globale, als Raum für Film- und Vortragsabende, Lesungen und mehr.



Die Kombination war für alle Beteiligten ein Gewinn – sogar wirtschaftlich für den Laden, aber vor allem kommunikativ. Das war uns auch wichtiger, denn so wurde das Antiquariat Guthschrift mehr und mehr zu einem Begegnungszentrum, in dem sich die verschiedenen Sphären mischten und befruchteten.

Doch nun ist dieser Raum Geschichte, denn das Antiquariat Guthschrift hat – aus anderen Gründen – seine Türen geschlossen. Wir aber würden die schöne Geschichte gern fortsetzen und suchen daher einen neuen Ort.

Am liebsten wäre uns, wenn wir wieder eine solch kreative Kombination fänden und etwas Ähnliches gestalten könnten. Daher schreiben wir diesen Brief. Welche Kneipe, Café, welcher Laden, Kino, Begegnungsstätte, Kirche, Verein, Friseursalon ... (alles ist denkbar) hat Lust auf uns und den Aktions- und Kleinkunstraum? Wer hat einen nicht oder wenig genutzten Raum – oder kann einen Bereich freimachen für diese Idee? Dann könnte die Idee in Gießen weiterleben und an einem anderen Ort diese spannende Mischung kreativer Nutzungen wieder entstehen.



Wer wird unser neuer Partner und Gastgeber?

Unser Aktions- und Kleinkunstraum lebt vorübergehend im Exil in der Projektwerkstatt in Saasen weiter, aber wir wollen zurückkehren nach Gießen, um dort wieder als offener Treffpunkt für kreative Aktion wirken zu können.

Wir kommen gern zu einem Gespräch vorbei, bereden Ideen und Möglichkeiten vor Ort.

Bitte meldet Euch!

Aktionsraum im Exil, c/o Projektwerkstatt (Tel. 06401-930283, giessen@projektwerkstatt.de)

Das Team rund um den bisherigen Aktions- und Kleinkunstraum

Und bei der Gelegenheit noch eine weitere Anfrage:

Die Idee einer autofreien Innenstadt war ein Teil unserer Aktivitäten und soll es weiter sein. Wir wünschen uns zudem Straßenbahnen, die deutlich mehr und besser Menschen transportieren können als Busse, damit die Innenstadt noch attraktiver und einfacher erreichbar wird (siehe www.giessen-autofrei.tk).

Wie stehen Sie zu dieser Idee – und haben Sie Lust, sich auch darüber mal mit uns zu unterhalten? Wir würden uns nämlich freuen, wenn deutliche Stimmen für eine Verkehrswende in Gießen aus der Innenstadt selbst kommen ...

Meldet Euch bei uns, wenn Ihr Näheres wissen wollt – und wenn Ihr uns zustimmt. Wir sammeln für eine Liste „Gießener Akteure für eine autofreie Innenstadt“!

